

## Medieninformation

Stuttgart, 14. Mai 2009

**Suchet der Stadt Bestes...**  
**Ein Streifzug durch Stadtgeschichte(n)**  
**Ein Film von Reiner Ziegler**  
**DVD (45')**  
**ISBN 978-3-9813015-0-2**

*„Suchet der Stadt Bestes ... denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's auch euch wohl.“*  
(Altes Testament: Jeremia, 29,7).

Städte gibt es im heutigen Südwestdeutschland bereits seit mehr als 1000 Jahren. Die Kommunale Selbstverwaltung blickt in Deutschland auf eine über 200-jährige Geschichte zurück.

Baden-Württemberg ist eine städtereiche Region Deutschlands. Stadt – das heißt nicht nur bürgerliche Freiheit, sondern auch eigene Verantwortung. Die Aufgaben der Kommunen haben sich im Laufe der Jahrhunderte gewandelt; im Grundsatz sind sie aber gleich geblieben. Städte und Gemeinden sind Keimzellen der Demokratie, die sich durch ihre Bürgernähe auszeichnen und in der Bürger Verantwortung für die Gemeinschaft übernehmen können.

Der Film zeigt Landesgeschichte am Beispiel der Städte: Die Entwicklung des städtischen Gemeinwesens im Mittelalter, die Stellung der Residenzstädte, die Bedeutung der Reichsstädte. Mit dem „Kleinen Schwörbrief“ legte der Bürgermeister von Ulm 1345 erstmalig einen Schwur auf eine Stadtverfassung ab; bis heute wird mit dem Schwörmontag jährlich an dieses Ereignis erinnert.

Kommunen mussten zu allen Zeiten große Herausforderungen bestehen; besonders nach dem Zweiten Weltkrieg. Der Wiederaufbau der zerstörten Städte schien zunächst eine unlösbare Aufgabe. Marshallplan und Währungsreform ermöglichten den wirtschaftlichen Neubeginn. Dies hat bei der Bewältigung der Probleme geholfen.

Nach dem Wiederaufbau mit unterschiedlichen Konzepten der Stadtentwicklung, nach Gebietsreform und Wiedervereinigung stehen die Städte Baden-Württembergs vor einer neuen historischen Herausforderung. Es gilt, sich im Dschungel der Globalisierung zu behaupten. Die Städte müssen ihren Weg finden zwischen Kommunalisierung und Kommerzialisierung der Daseinsvorsorge.

Der dem Alten Testament entlehnte Titel des Films fordert seit biblischen Zeiten zu bürger-schaftlicher Eigenverantwortung auf. Dieser Aufforderung werden die in den Gemeinderäten, Ortschaftsräten und Bezirksbeiräten der Städte und Gemeinden ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger in vorbildlicher Weise gerecht. Dieser Film würdigt deren wichtige Arbeit. Er ist eine Koproduktion des Hauses des Dokumentarfilms, des Städtetages Baden-Württemberg und des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg anlässlich der Neuwahl aller Ratsmitglieder bei den Kommunalwahlen in Baden-Württemberg am 7. Juni 2009.

**Bonusmaterial der DVD:**

- Gespräch mit Städtetagspräsident OB Ivo Gönner am 9. März 2009 (5')
- Baden-Württemberg - ein Land blickt in die Zukunft (1970/21')
- Leben in Baden-Württemberg (1974/25')

Die DVD ist zum Preis von 18 EUR/Stück beim Landesmedienzentrum Baden-Württemberg unter folgender **Bestelladresse** beziehbar:

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg  
Herr Christoph Ammon  
Rotenbergstraße 111  
70190 Stuttgart

Tel. 0711 2850-741  
Fax 0711 2850-780  
Mail [ammon@lmz-bw.de](mailto:ammon@lmz-bw.de)

Um Bestellung per Mail wird gebeten. Die Auslieferung erfolgt ab Juni 2009.

**V.i.S.d.P.**

Haus des Dokumentarfilms  
Landesfilmsammlung Baden-Württemberg  
Geschäftsführer Wilhelm Reschl  
Mörikestraße 19  
70178 Stuttgart

Tel. 0711 99 78 08-0  
Fax 0711 99 78 08-20  
Mail [wilhelm.reschl@swr.de](mailto:wilhelm.reschl@swr.de)

**Ansprechpartner beim Städtetag Baden-Württemberg**

Städtetag Baden-Württemberg  
Dezernent Norbert Brugger  
Postfach 10 43 61  
70038 Stuttgart

Tel. 0711 22921-13  
Fax 0711 22921-42  
Mail [norbert.brugger@staedtetag-bw.de](mailto:norbert.brugger@staedtetag-bw.de)